Inhaltsverzeichnis

1 Legende
2 Rosenkranz
3 Rezeption
4 Belege
5 Literatur
6 Weblinks
7 Einzelnachweise

Lady Godiva

Godiva (oder *Godgifu*; † um 1085) war eine angelsächsische Adlige des 11. Jahrhunderts. 1043 stifteten Leofric, Earl of Mercia, und seine Gemahlin Godiva eine Benediktinerabtei in Coventry und statteten sie mit reichem Besitz aus.

Lady Godiva von John Collier, ca. 1898

Legende

Godiva ist Gegenstand einer Legende, die seit dem 13. Jahrhundert belegt ist: Das Volk litt unter den Steuern, die ihr Ehemann Leofric von Mercia erhob. Lady Godiva bat ihn, die Steuern zu senken. Er erwiderte, er werde die Steuern erst senken, wenn sie nackt durch die Stadt reite. Sie ritt daraufhin, nur von ihrem offenen Haar bedeckt, durch die Stadt. Leofric habe daraufhin alle Steuern erlassen, außer die auf Pferde.

Seit 1678 wurde der Ritt der Lady Godiva in Coventry durch eine Prozession gefeiert. Im 17. Jahrhundert wurde die Geschichte weiter ausgeschmückt: Nur ein einziger Bürger mit dem Namen Thomas habe es gewagt sie anzuschauen – und sei daraufhin erblindet. Der Ausdruck „Peeping Tom“ steht im Englischen seither für einen männlichen Voyeur.

Rosenkranz

In ihrem Testament (überliefert durch Wilhelm von Malmesbury in seiner *Gesta pontificum anglorum*) findet sich die älteste schriftliche Erwähnung eines Rosenkranzes, einer Gebetskette als Zählhilfe in der katholischen Kirche: „...eine Kreiskette von Edelsteinen, die sie an eine Schnur aufgenäht hatte, damit sie

die Anzahl ihrer Gebete nicht überschreitet, indem sie jeden von Anfang an nacheinander berührt; sie hatte deshalb befohlen, diese Edelsteinkette um den Hals des Bildnisses der Heiligen Maria zu hängen.“[1]

Godiva-Statue (1949) von William Reid Dick in Coventry

Rezeption

Als Alfred Tennyson 1840 in Coventry auf einen Zug wartete, formte er die Legende der Stadt zu einem 79-zeiligen Gedicht.[2] Es gibt zahlreiche Gemälde mit der Darstellung des Motivs, u. a. von dem englischen Präraffaeliten John Collier (1898) bis hin zu Salvador Dalí (1971).

Vítězslav Novák komponierte 1907 die Symphonische Dichtung *Lady Godiva* (Op. 41) als Ouvertüre zu der „dramatischen Legende in vier Akten“ *Godiva* von Jaroslav Vrchlický.[3] Die Oper *Isabeau* von Pietro Mascagni aus dem Jahre 1911 beruht teilweise auf der Legende von Lady Godiva.

1902 erschien mit Joseph I. C. Clarkes *Lady Godiva. A Play in Four Acts* eine Dramatisierung des Stoffes[4] und 2001 mit *Godiva* eine kindgerechte Bearbeitung der Sage von Lynn Cullen (illustriert von Kathryn Hewitt)[5] 2004 erschien unter demselben Titel ein auf intensiven Recherchen basierender Roman von David Rose (* 1949), der mit Lady Godiva verwandt ist.[6] Ebenfalls unter dem Titel *Godiva* erschien 2008 ein historischer Roman von Nerys Ann Jones (1962–2007).[7] und 2015 Eliza Redgolds Roman *Naked. A novel of Lady Godiva*.[8]

Plakat des Stummfilms von 1921

1911 erschien ein zehnminütiger Stummfilm von J. Stuart Blackton mit Julia Swayne Gordon in der Titelrolle; das Drehbuch von Eugene Mullin beruhte auf Tennysons Gedicht.[9] 1921 kam ein Stummfilm von Hubert Moest mit Hedda Vernon in der Titelrolle heraus. In dem US-amerikanischen Spielfilm *Lady Godiva of Coventry* von 1955 (dt. Titel: *Die nackte Geisel*, Regie: Arthur Lubin) spielte Maureen O’Hara die Hauptrolle.[10] Als Galionsfigur einer Protestkundgebung reitet Gina Lollobrigida in dem Spielfilm *Fremde Bettgesellen* (1965) als Lady Godiva in einem hautfarbenen Dress durch Soho.

Zahllose Lieder der Popkultur benutzen das Motiv, darunter Lieder mit dem Titel *Lady Godiva* von Alex Day, Boney M., Merve Deniz, Peter & Gordon, Karolina Gočeva (komponiert von Arsen Dedić) und Kristin Hersh etc., in *You, Lady Godiva* von Silver Darter, *Hey, Lady Godiva* von Dr. Hook & the Medicine Show, *Lady Godiva’s Operation* von The Velvet Underground, *Lady Godiva And Me* von Grant Lee Buffalo, *Lady Godiva’s Room* von Simply Red, aber auch in *Don’t Stop Me Now* von Queen, *Modern*

Love von Peter Gabriel[11] oder *My Secret Europe* von Phantom/Ghost. Die deutsche Metalcore-Band Heaven Shall Burn verwendete das Gemälde von John Collier als Cover für ihr Album *Veto* und verarbeitete den Stoff der Legende zur Eröffnungsnummer *Godiva*. Nicht zuletzt benannte sich die deutsche Musikgruppe Lady Godiva nach der historischen Gestalt.

Während des Manhattan-Projekts zum Bau der ersten Atombombe gab es Versuche zur Bestimmung der kritischen Masse der Uranbombe. Einem Versuchsaufbau gab Otto Frisch dabei den Namen *Lady Godiva*.[12] Außerdem wurde der 1982 entdeckte Asteroid (3018) Godiva nach Lady Godiva benannt.

Das Coventry City Council veranstaltet seit 1998 Anfang Juli im War Memorial Park das dreitägige *Coventry Godiva Festival* „mit Live-Musik aus allen Genres, Geschichts- und Naturschutzzelten, Familienaktivitäten, einem Rummel und vielem mehr“.[13] Seit 2018 wird Lady Godiva auf der Stadtflagge von Coventry dargestellt.

Lady Godiva
THE FIRST STARTLING STORY OF THE WORLD'S MOST FAMOUS RIDE!
Technicolor
STARRING
MAUREEN O'HARA · GEORGE NADER
VICTOR McLAGLEN · REX REASON
TORIN THATCHER · EDUARD FRANZ · ARTHUR SHIELDS
Plakat der Verfilmung von 1955

Stadtflagge von Coventry

Belege

- William of Malmesbury (Autor), Michael Winterbottom (Hrsg.): *Gesta Pontificum Anglorum 1125 = The history of the English Bishops* (Rolls Series 311). Clarendon Press, Oxford 2007 (zweisprachig lateinisch-englisch)

1. *Text and Translation*. ISBN 978-0-19-820770-2.
2. *Commentary*. ISBN 978-0-19-922661-0.

- *Roger of Wendover's Flowers of History. Comprising the History of England from the Decent of the Saxons to A. D. 1235. Formerly ascribed to Matthew Paris. Translated from the Latin by J. A. Giles. In Two Volumes.* Vol. I, Bohn, London 1849, S. 314 f. (*A. D. 1057*; Digitalisat (https://archive.org/stream/rogerofwendovers01rogemiss#page/314/mode/1up) im Internet Archive).

Literatur

- Georg Christoph Lichtenberg: *Ein sittsamer Gebrauch zu Coventry in Warwickshire.* In: *Göttinger Taschenkalender 1779*, S. 59–61, („Seltsame Moden und Gebräuche“, № 2). Wiederabdruck in: *Vermischte Schriften*, Neue Original-Ausgabe, Bd. 5, Dietrich, Göttingen 1867, S. 323 ff. (Digitalisat (https://books.google.lv/books?&id=blW1_FH_5wgC&jtp=323) bei Google Books).
- Philip Carr-Gomm: *The Legend of Lady Godiva.* In: *A Brief History of Nakedness.* Reaktion, London 2010, S. 92 ff. (englisch; Digitalisat (https://archive.org/details/briefhistoryofna0000c

arr/page/92/mode/2up?q=Godiva) im Internet Archive).
- Daniel Donoghue: *Lady Godiva : A Literary History of the Legend.* Blackwell Publishing, 2003, ISBN 1-4051-0046-X (englisch; Buchvorschau (https://books.google.de/books?id=-XVmBUVDXGwC) bei Google Books).
- Elizabeth Reid Boyd: *NAKED: Lady Godiva's Revealing Return to Popular Culture* (englisch; online (https://www.academia.edu/34152351/NAKED_Lady_Godivas_Revealing_Return_to_Popular_Culture) auf academia.edu).

Weblinks

Commons: Lady Godiva (https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Lady_Godiva?uselang=de) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

- Alfred Tennyson: *Godiva.* Deutsch von Ferdinand Freiligrath. In: *Englische Gedichte aus neuerer Zeit.* J. G. Cotta, Stuttgart u. Tübingen 1846, S. 382–386 (Digitalisat (https://archive.org/details/englischegedicht01frei/page/382/mode/1up) im Internet Archive)
- *Lady Godiva: The naked truth.* (http://news.bbc.co.uk/1/hi/in_depth/uk/2000/newsmakers/1507606.stm) Artikel auf den Seiten der BBC (englisch)
- Becki Robins: *The Legend Of Lady Godiva Finally Explained* (https://www.grunge.com/171227/the-legend-of-lady-godiva-finally-explained/) auf grunge.com (englisch; Video-Version (https://youtube.com/watch?v=itvd3aMglB8) auf YouTube)
- Coventry Godiva Festival (https://www.godivafestival.com/) (englisch)

Einzelnachweise

1. *...circulum gemmarum, quem filo insuerat, ut singularum contactu singulas orationes incipiens numerum non praetermitteret, hunc ergo gemmarum circulum collo imaginis sanctae Mariae appendi jussit.*
2. *"I waited for the train at Coventry / […] and there I shaped / The city's ancient legend into this: […]".* Beginn und Schluss der einführenden (kursiv gesetzten) vier Verse des Gedichts *Godiva*, vgl. Digitalisat (https://books.google.lv/books?id=QalRAAAAcAAJ&pg=PA51) der zweiten, erweiterten Ausgabe von *Poems in Two Volumes*, Band 2, 1849, S. 51–54 bei Google Books.
3. *Lady Godiva, Op.41* (https://imslp.org/wiki/Lady_Godiva%2C_Op.41_(Nov%C3%A1k%2C_V%C3%ADt%C4%9Bzslav)) von Vítězslav Novák im IMSLP; dort auch Verweis auf den Kontext.
4. Digitalisat (https://archive.org/details/ladygodivaplayin00clar/page/n1/mode/2up) im Internet Archive.
5. Digitalisat (https://archive.org/details/godiva0000cull/mode/2up) im Internet Archive.
6. Digitalisat (https://archive.org/details/godivavikingsaga00rose/page/8/mode/1up) im Internet Archive.
7. Digitalisat (https://archive.org/details/godiva0000jone/page/n5/mode/2up) im Internet Archive; Informationen zur Autorin s. hintere Buchklappe.
8. Digitalisat (https://archive.org/details/nakednoveloflady0000redg/page/n3/mode/2up) im Internet Archive; Vorstellung des Buchs (englisch) (https://elizaredgold.com/naked-a-novel-of-lady-godiva/) auf elizaredgold.com.
9. Digitalisat des Films (https://archive.org/details/silent-lady-godiva) im Internet Archive.
10. *Die nackte Geisel* (https://www.filmdienst.de/film/details/32802) im Lexikon des internationalen Films

11. Geoff Bailie: *Peter Gabriel's solo debut album – Track by Track.* (https://progreport.com/peter-gabriels-debut-album-track-by-track/) Modern Love. the prog report, 25. Februar 2021, abgerufen am 27. April 2024 (amerikanisches Englisch).
12. Hubert Mania: *Kettenreaktion*. Hamburg 2010, ISBN 978-3-498-00664-8, S. 298 f.
13. *Festival History* auf godivafestival.com (https://web.archive.org/web/20220113150825/https://www.godivafestival.com/festivalhistory) (Memento vom 13. Januar 2022 im *Internet Archive*).

Normdaten (Person): GND: 143176099 | LCCN: n84070043 | NDL: 001117584 | VIAF: 86146825371207632169 |

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Lady_Godiva&oldid=257683770“